

Vertragliche Vereinbarung über Dienstleistungen

z.B. Ausbildung, Training und Unterricht von Pferd und Reiter

Dieser Vertrag gilt als Grundlage für sämtliche Dienstleistungen die der/die Auftraggeber/in nach Abschluss dieses Vertrages anschliessend (z.B. mündlich oder in Textform) bei der Auftragnehmerin in Auftrag gibt. Hiermit wird zwischen den Parteien wie folgt vertraglich vereinbart:

zwischen

HorseBasics
Sandy Roloff
Rheinheimer Straße 12
79790 Küssaberg
Kontaktdaten siehe Seitenende

nachfolgend als Auftragnehmer bezeichnet

und

Vor- & Nachname _____
Straße _____
Plz, Ort _____
Telefon/Mobil _____
eMail-Adresse _____

nachfolgend als Auftraggeber bezeichnet

Buchung der Dienstleistungen

Achtung: Es ist NICHT nötig etwas per Ankreuzen auszuwählen!

• **Allgemeine Buchungsmöglichkeiten**

• **Einzeleinheiten**

- Sofern der Auftraggeber kein 10er-Abo abschließen möchte, hat er die Möglichkeit einzelne Einheiten zu buchen. Diese sind zum jeweils gültigen, regulären Preis zu bezahlen (ohne Rabattierung wie beim 10er-Abo)

• **Gutscheine**

- Der Auftraggeber hat die Möglichkeit Gutscheine beim Auftragnehmer zu erwerben. Sowohl für einzelne Einheiten als auch für 10er-Abos. Der Auftraggeber hat das Recht die von ihm gekauften Gutscheine an Dritte zu verschenken oder zu verkaufen. Hierbei sind jedoch folgende Regelungen zu beachten:
 - Gutscheine sind nicht in Bar auszahlbar
 - Keine Rückerstattung möglich
 - Gültig nur innerhalb von 12 Monaten nach dem Datum der Ausstellung

• **Monatsvertrag** (nur in Verbindung mit einem Trainingsvertrag)

- Wenn der Auftraggeber ein Pferd beim Auftragnehmer in Beritt/Training gibt, so wird hierfür ein Trainingsvertrag zwischen den Parteien abgeschlossen der sowohl die Unterbringung (Pension) des Pferdes als auch die Regelungen zum Beritt-/Trainings-Entgelt und der Dauer des Vertragsverhältnisses enthält.

• **Kurse und sonstige Aktionstage**

- Kurse und sonstige Aktionen werden i.d.R. mit einem Pauschalpreis angeboten, der per Vorkasse vor Beginn bezahlt werden muss. Insbesondere bei Kursen gibt es häufig eine Anzahlung, die direkt bei Buchung bezahlt werden muss - der Rest dann erst vor Kursbeginn.

• **10er-Abo**

• **Abschluss und Verlängerung**

- Mit dem Kauf eines 10er-Abos **schliesst der Auftraggeber ein Abonnement ab**, das sich mit Beginn der 10ten Einheit automatisch um 10 weitere Einheiten (ein 10er-Abo) verlängert, sofern das Abo vom Auftraggeber zuvor nicht gemäß den unten genannten Bedingungen fristgerecht gekündigt oder widerrufen wurde.
- Eine Abo-Verlängerung ist innerhalb von 7 Tagen nachdem die Verlängerung eingetreten ist, oder vor Inanspruchnahme der ersten Einheit eines neuen 10er-Abos, vollständig zu bezahlen. Es gilt das zuerst Eintretende.
- Der Auftraggeber ist dafür verantwortlich die bereits genutzten Einheiten eines Abos stets eigenverantwortlich im Überblick zu behalten, sodass er jederzeit in der Lage ist eine, wie zuvor beschriebene, eintretende automatische Verlängerung eines Abos fristgerecht zu bezahlen und somit nicht in Verzug zu geraten.
- Der Auftragnehmer führt in seinem Kalender ebenfalls Protokoll über die bereits genutzten und verbrauchten Einheiten. Der Auftraggeber kann den aktuellen Stand der bereits genutzten, der noch nicht genutzten, sowie der bereits terminierten Einheiten des aktuellen 10er-Abos jederzeit in Textform beim Auftragnehmer erfragen.

- Sofern der Auftraggeber Einwände gegen die vom Auftragnehmer protokollierten und bereits genutzten Einheiten hat, so muss er diese Einwände innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt des aktuellen Standes, detailliert und nachvollziehbar mit Angabe von Gründen, in Textform mitteilen.
- **Widerrufsrecht**
 - **Widerrufsrecht & Widerrufsfrist:** Der Auftraggeber kann das erste 10er-Abo innerhalb von 14 Tagen nach Bezahlung (es zählt der Tag des ersten (Teil-) Geldeingangs beim Auftragnehmer) oder dem Moment des Beginns der ersten Einheit/Leistungserbringung des ersten 10er-Abos (es gilt das zuerst Eintreffende) ohne Angabe von Gründen in Schriftform an die im Briefbogenfuss genannten Adressdaten widerrufen.
 - Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.
 - Ein Widerrufsrecht für Folge-Abos / Verlängerungen des erstgebuchten Abos besteht nicht. Diese sind nur per regulärer Kündigung beendbar.
 - Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.
 - Widerruft der Auftraggeber das 10er-Abo bevor alle 10 Einheiten des 10er-Abos genutzt wurden, und wenn er die verbleibenden Einheiten des 10er-Abos nicht nutzen möchte, so schuldet er dem Auftragnehmer Wertersatz für bereits genutzte Einheiten. Diese Einheiten müssen im Falle eines wirksamen Widerrufs zum vollen regulären Preis bezahlt werden. Der Auftragnehmer schuldet in diesem Fall somit nur die Erstattung des Differenzbetrages, innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Widerrufserklärung.
 - Der Auftraggeber beauftragt den Auftragnehmer ausdrücklich damit bereits vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der beauftragten Dienstleistung (Einheiten) zu beginnen.
 - Dem Auftraggeber ist bekannt dass er bei vollständiger Vertragserfüllung (Beendigung der 10ten Einheit des ersten 10er-Abos) sein Widerrufsrecht automatisch verliert.
- **Kündigung und Kündigungsfrist**
 - Die Kündigung des 10er-Abos kann seitens beider Vertragsparteien jederzeit in Schriftform erfolgen. Die Abo-Kündigung muss spätestens 4 Wochen vor Beginn der Nutzung der letzten Einheit eines 10er-Abos in Schriftform erfolgen. Bei verspäteter Kündigung verlängert sich das Abo automatisch um weitere 10 Einheiten, bevor es anschliessend automatisch erlischt.
 - Der Auftragnehmer hat jederzeit die Möglichkeit den Abschluss eines Abos oder die automatische Verlängerung abzulehnen. Es genügt hierfür eine Nachricht mündlich oder in Textform an den Auftraggeber.
- **Gültigkeit**
 - Die Gültigkeit eines 10er-Abos beträgt 6 Monate nach Erhalt der ersten (Teil-) Zahlung. Nach Ablauf von 6 Monaten ab der (ersten Teil-) Zahlung des jeweiligen 10er-Abos verfallen die noch nicht genutzten Einheiten ohne die Möglichkeit oder Anspruch auf eine (anteilige) Rückerstattung.

Sonstige Regelungen

- **Absage / Verschieben von Terminen**
 - **Einzel vereinbarte Einheiten**
 - Terminabsagen bzw die Absage von terminierten und vereinbarten Einheiten, oder deren Verschiebung, müssen durch den Auftraggeber spätestens 24h vor dem Beginn des Termins per Telefon, SMS, eMail, Whatsapp erfolgen, damit die Einheiten kostenfrei storniert oder verschoben werden können.
 - Einheiten deren Absage zu spät erfolgt sind vollständig zu bezahlen, beziehungsweise im Falle eines 10er Abos vollständig auf dieses anzurechnen. Es sei denn der Termin kann, ohne großen Aufwand für den Auftragnehmer, von diesem kurzfristig noch anderweitig vergeben werden.
 - Eine Absage nach den zuvor genannten Bedingungen ist nur dann möglich, wenn die Einheit bereits bei Terminvereinbarung ausschliesslich als Reitstunde (Definition: Der Auftraggeber reitet oder arbeitet das Pferd in dieser Einheit ausschliesslich selbst) für den Auftraggeber vereinbart war.
 - Sofern für die Einheit (für die der Auftraggeber die Absage oder Verschiebung wünscht) jedoch auch die Möglichkeit besteht (z.B. weil das in der Vergangenheit bereits schon einmal oder regelmäßig entsprechend, zumindest in Teilen einer Einheit, durchgeführt wurde), dass der Auftragnehmer das Pferd z.B. arbeitet / trainiert / schult / ausbildet / bewegt, wozu die Anwesenheit des Auftraggebers nicht notwendig ist, so ist eine Absage oder das Verschieben der Einheit nicht möglich, solange der Auftragnehmer in der Lage ist die Einheit durchzuführen.

- **Regelmäßige Termine / Abo-Termine**
 - Es gelten die zuvor genannten Regelungen unter „einzeln vereinbarte Einheiten“.
 - Ergänzend gilt: Sofern die Terminvereinbarung auf einer gewissen Regelmäßigkeit beruht (z.B. 1x pro Woche, 3x pro Woche, 1x pro Monat, jeden Dienstag 18 Uhr, immer Mittwoch morgens), so ist eine Änderung des vereinbarten Terminzyklus ausschliesslich mit einer Vorlaufzeit/Vorankündigungszeit von mindestens 14 Tagen möglich. Das bedeutet die Veränderung des neuen Terminzyklus tritt erst 14 Tage, nachdem der Auftraggeber diesen Wunsch in Textform mitgeteilt hat, sowie neue Termine in beidseitiger Übereinstimmung gefunden und festgelegt wurden, in Kraft. Innerhalb dieser 14 Tage Wartezeit finden die bereits vereinbarten (regelmäßigen) Termine wie vereinbart statt, und sind ausschliesslich nach den zuvor genannten Bedingungen stornierbar oder verschiebbar.

- **Ort der Leistungserbringung**
 - Sofern in Schriftform nicht anders vereinbart, wird als Ort der Leistungserbringung die Stalladresse des Auftragnehmers festgelegt, welche zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses Gültigkeit hat.
 - Für den Fall des „mobilen Trainingservices“ wird der Standort des Pferdes wie folgt festgelegt:
 Stallname: _____ Bitte eintragen
 Stalladresse: _____ Bitte eintragen
 - Sofern der Auftraggeber sein Pferd in dieser Pferdeponen (siehe die beiden vorigen Punkte) eingestellt hat, jedoch den Stall nach Vertragsschluss mit dem Auftragnehmer wechselt, fallen zur Leistungserbringung am neuen Stall zusätzlich Kosten für Fahrtzeit und Fahrtkosten an. Eine kurzfristige Stornierung der bereits vereinbarten und gebuchten Einheiten oder Abos aufgrund Stallwechsel ist nicht möglich, lediglich die reguläre Kündigung. Sondervereinbarungen gelten nur in Text- oder Schriftform.
 - Sofern der Auftraggeber sein Pferd nicht an der zuvor definierten Stalladresse des Auftragnehmers eingestellt hat, besteht die Möglichkeit, dass er sein Pferd (nach Absprache mit dem Auftragnehmer) für die Einheiten auf eigene Kosten und Gefahr zu der Stalladresse des Auftragnehmers transportiert. Alternativ ist die Leistungserbringung gegen Aufpreis (Fahrtzeit und Fahrtkosten) auch am Stall des Auftraggebers möglich. Hierzu ist eine Sondervereinbarung in Textform notwendig.
 - Sollte der Standort des Auftragnehmers wechseln, so erfüllt dieser die jeweils noch nicht geleisteten Einheiten eines Abos an dem Standort für den das Abo ursprünglich abgeschlossen wurde. Es fallen hierfür für den Auftraggeber keinerlei Mehrkosten an.
 - Dies gilt jedoch nur sofern sich der neue Standort maximal 15km vom bisherigen Standort entfernt befindet.
 - Befindet sich der neue Standort mehr als 15km vom bisherigen Standort entfernt, so hat der Auftragnehmer die Möglichkeit das Abo in Schriftform fristlos zu kündigen, muss jedoch den Abopreis anteilig für die noch nicht geleisteten Einheiten an den Auftraggeber zurückzahlen.
 - Mit der mündlichen Bekanntgabe des Standortwechsels gelten sämtliche Abos die speziell für diesen Standort abgeschlossen wurden automatisch als gekündigt, und verlängern sich nicht automatisch.
 - Es kann anschliessend ein neues Abo abgeschlossen werden das für den neuen Standort des Auftragnehmers Gültigkeit hat, oder eine schriftliche Sondervereinbarung zum Standort sowie gegebenenfalls anfallenden Fahrtkosten enthält.

- **Haftung**
 - Der Auftraggeber verpflichtet sich während der Teilnahme an einer Einheit für sich (und sofern er sein eigenes Pferd nutzt auch für dieses) eine gültige Haftpflicht- und Unfallversicherung in ausreichender Höhe abgeschlossen zu haben.
 - Der Auftraggeber wurde vor Beginn der ersten Einheit darauf hingewiesen entsprechende Schutzkleidung (z.B. Helm/Rückenprotektor) zu tragen. Sofern er diese Schutzkleidung nicht trägt erfolgt dies ausschliesslich auf seinen eigenen ausdrücklichen Wunsch. Der Auftragnehmer haftet hierfür in keinerlei Weise.
 - Der Auftragnehmer haftet weder für Personenschäden noch Sachschäden und deren jeweilige Folgeschäden die auf die Dienstleistung und/oder deren Folgen zurückzuführen sind.
 - Der Auftragnehmer verpflichtet sich für den Zeitpunkt der Dienstleistungserbringung eine entsprechende Haftpflichtversicherung abgeschlossen zu haben.

- **Allgemeines**
 - Die Dauer einer Einheit beträgt ca. 45 Minuten (Kinder ca. 30min), ggf auch kürzer, z.B. um einen Erfolg zu festigen. Dauert eine Einheit länger, wird kein Aufpreis erhoben.
 - Der Auftragnehmer hat alleinige Entscheidungsfreiheit über die Dauer einer Einheit und wann er eine Einheit beendet.
 - Sämtliche Leistungen und Einheiten sind spätestens **vor Beginn** der jeweiligen Inanspruchnahme vollständig zu bezahlen, sofern kein anderes Zahlungsziel in Textform vereinbart wurde.

- Sofern der Auftraggeber die vollständige Zahlung der vereinbarten Leistungen oder Einheiten nicht wie vereinbart vor Beginn der ersten Inanspruchnahme/Leistungserbringung leistet, gerät er automatisch in Verzug.
 - Für jede Zahlungserinnerung, die der Auftragnehmer einmal wöchentlich, mündlich oder in Textform aussprechen muss und darf, um die Zahlungsleistung zu erwirken, fallen Aufwandsgebühren in Höhe von 10€ pro Erinnerung an.
 - Nach jeder Zahlungserinnerung hat der Auftraggeber 7 Tage Zeit die Zahlung vollständig zu leisten, oder eine gesonderte schriftliche Zahlungsvereinbarung mit dem Auftragnehmer zu treffen, welcher der Auftragnehmer zustimmen muss.
 - Nach Ablauf von 7 Tagen ohne vollständigen Zahlungseingang ist der Auftragnehmer zur nächsten Zahlungserinnerung berechtigt, welche erneut zuvor benannte Aufwandsgebühren auslöst.
 - Nach zwei Zahlungserinnerungen ist der Auftragnehmer berechtigt die Forderung unmittelbar und ohne weitere Erinnerung oder Mahnung an ein Inkassounternehmen abzutreten.
 - Zusätzlich ist der Auftragnehmer, nach erfolgter erster Zahlungserinnerung, jederzeit berechtigt Leistungen zu verweigern wenn die offene Zahlung nicht vor Beginn der nächsten anstehenden Leistungserbringung vollständig erbracht wurde. Dies enthebt den Auftraggeber jedoch nicht von der Zahlungspflicht, insbesondere da die vereinbarten Zeiträume vom Auftragnehmer für die Leistungserbringung gegenüber dem Auftraggeber freigehalten wurden.
 - Sofern der Auftragnehmer besagte Zeiträume nicht kurzfristig anderweitig belegen kann ist der Zeitraum vom Auftraggeber dementsprechend vollständig, wie ursprünglich vereinbart, zu bezahlen.
 - Bereits bezahlte Leistungen und Einheiten können nicht umgetauscht oder erstattet werden, es sei denn es wurde in vorstehendem Text eine hiervon abweichende Sonderregelung getroffen.
 - Gebuchte und/oder bezahlte Leistungen und Einheiten sind nicht auf Dritte übertragbar. (Ausnahme sind Gutscheine)
 - Irrtümer und Änderungen sind jederzeit vorbehalten.
 - Alle Preisangaben enthalten die gesetzliche MwSt in Höhe von 7% bzw 19%
 - Der Auftragnehmer schuldet lediglich die beauftragte Dienstleistung, jedoch keinen Erfolg. Er wirbt auch nicht damit und verspricht einen solchen auch nicht.
- **Zahlungsmittel**
 - **Bar-Zahlung**
vor Beginn der Leistungserbringung
 - **Per Paypal-Vorkasse**
Dies ist über den Paypal-Button in der Fußzeile der zugehörigen Website www.horsebasics.de möglich.
 - **Per Vorkasse-Banküberweisung**
 - Die Vorlage des Zahlungsnachweises (Screenshot, Ausdruck) bei zeitkritischen Überweisungen kurz vor einer Einheit ist möglich, der Auftragnehmer hat jedoch das Recht hier eine Einzelfallentscheidung zu treffen und den Zahlungsnachweis ggf abzulehnen.
 - **Datenschutz**
 - Der Auftraggeber hat die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung des Auftragnehmers (Siehe Anhang und www.horsebasics.de/datenschutz) vor Vertragsunterzeichnung eingesehen und erklärt sich vollumfänglich damit einverstanden.
 - Der Auftraggeber erklärt sich ebenfalls damit einverstanden, dass der Auftragnehmer seine Telefonnummer auf seinen Geräten (Smartphone/Tablet/Computer) abspeichert. Auch auf den Geräten auf welchen der Auftragnehmer die Anwendung „WhatsApp“ installiert hat. Dem Auftraggeber ist bekannt, dass das gesamte Telefonbuch der Geräte des Auftragnehmers an die Server von Whatsapp übertragen wird, auch seine Rufnummer, selbst wenn er die Applikation „WhatsApp“ selbst nicht nutzt.
 - Sofern der Auftraggeber Whatsapp und Facebook benutzt, erlaubt er dem Auftragnehmer ausdrücklich auch über diese Kanäle, sowie per eMail, Telefon und Briefpost mit ihm zu kommunizieren.

Ort: _____

Ort: _____

Datum: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Unterschrift: _____

Für den Auftragnehmer

Für den Auftraggeber

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

§ 1 Allgemeines Ihre personenbezogenen Daten (z.B. Anrede, Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) werden von uns nur gemäß den Bestimmungen des deutschen Datenschutzrechts und des Datenschutzrechts der Europäischen Union (EU) verarbeitet. Die nachfolgenden Vorschriften informieren Sie neben den Verarbeitungszwecken, Empfängern, Rechtsgrundlagen, Speicherfristen auch über Ihre Rechte und den Verantwortlichen für Ihre Datenverarbeitung. Falls Sie über Links auf unseren Seiten auf andere Seiten weitergeleitet werden, informieren Sie sich bitte dort über den jeweiligen Umgang mit Ihren Daten. **§ 2 Kontaktaufnahme (1) Verarbeitungszweck** Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns per E-Mail, Kontaktformular etc. zur Verfügung stellen, verarbeiten wir zur Beantwortung und Erledigung Ihrer Anfragen. Sie sind nicht verpflichtet, uns Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Aber ohne Mitteilung Ihrer E-Mail Adresse können wir Ihnen auch nicht per E-Mail antworten. **(2) Rechtsgrundlagen a)** Sollten Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten gegeben haben, ist Art. 6 Abs. 1a) DSGVO die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung. **b)** Sollten wir Ihre Daten zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen verarbeiten, ist Art. 6 Abs. 1b) DSGVO die Rechtsgrundlage. **c)** In allen anderen Fällen (insbesondere bei Nutzung eines Kontaktformulars) ist Art. 6 Abs. 1f) DSGVO die Rechtsgrundlage. **WIDERSPRUCHSRECHT:** Sie haben das Recht, der Datenverarbeitung die auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1f) DSGVO erfolgt und nicht der Direktwerbung dient aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit zu widersprechen. Im Falle der Direktwerbung können Sie der Verarbeitung hingegen ohne Angabe von Gründen jederzeit widersprechen. **(3) Berechtigtes Interesse** Unser berechtigtes Interesse an der Verarbeitung besteht darin, mit Ihnen auf schnellem Wege zu kommunizieren und Ihre Anfragen kostengünstig zu beantworten. Wenn Sie uns Ihre Anschrift mitteilen, behalten wir uns vor, diese für postalische Direktwerbung zu verwenden. Ihr Interesse am Datenschutz können Sie durch eine sparsame Datenweitergabe (z.B. Verwendung eines Pseudonyms) wahren. **(4) Empfängerkategorien** Hostinganbieter, Versanddienstleister bei Direktwerbung **(5) Speicherdauer** Ihre Daten werden gelöscht, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass Ihre Anfrage bzw. der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist. Falls es jedoch zu einem Vertragsschluss kommt, werden die nach Handels- und Steuerrecht erforderlichen Daten von uns für die gesetzlich bestimmten Zeiträume aufbewahrt, also regelmäßig zehn Jahre (vgl. § 257 HGB, § 147 AO). **(6) Widerrufsrecht** Sie haben im Fall der Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen **§ 3 Webanalyse mit Google Analytics (1) Verarbeitungszweck** Diese Website benutzt Google Analytics, einen Webanalysedienst der Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA. („Google“). Google Analytics verwendet sog. „Cookies“, Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der Website durch Sie ermöglichen. Die durch den Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieser Website werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Im Falle der Aktivierung der IP-Anonymisierung auf dieser Website, wird Ihre IP-Adresse von Google jedoch innerhalb von Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zuvor gekürzt. Nur in Ausnahmefällen wird die volle IP-Adresse an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gekürzt. Im Auftrag des Betreibers dieser Website wird Google diese Informationen benutzen, um Ihre Nutzung der Website auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen gegenüber dem Websitebetreiber zu erbringen. **(2) Rechtsgrundlage** Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. **(3) Berechtigtes Interesse** Unser berechtigtes Interesse ist die statistische Analyse des Nutzerverhaltens zu Optimierungs- und Marketingzwecken. Zum Schutz Ihres Interesses am Datenschutz benutzt diese Webseite Google Analytics mit der Erweiterung „anonymizeIP()“, damit die IP-Adressen nur gekürzt weiterverarbeitet werden, um eine direkte Personenbeziehbarkeit auszuschließen. **(4) Empfängerkategorien** Google, Partnerunternehmen **(5) Übermittlung an ein Drittland** Google LLC mit Sitz in den USA ist für das us-europäische Datenschutzübereinkommen „Privacy Shield“ zertifiziert, welches die Einhaltung des in der EU geltenden Datenschutzniveaus gewährleistet. **(6) Speicherdauer** Unbegrenzt **(7) WIDERSPRUCHSRECHT** Sie können die Speicherung der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser-Software verhindern; wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website vollumfänglich werden nutzen können. Sie können darüber hinaus die Erfassung der durch das Cookie erzeugten und auf Ihre Nutzung der Website bezogenen Daten (inkl. Ihrer IP-Adresse) an Google sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google verhindern, indem Sie das unter dem folgenden Link verfügbare Browser-Plugin herunterladen und installieren: [optout](#) Sie können die Erfassung auch durch das Setzen eines Opt-Out-Cookies unterbinden. Wenn Sie die zukünftige Erfassung Ihrer Daten beim Besuch dieser Website verhindern möchten, klicken Sie bitte hier: [Google Analytics deaktivieren](#) **§ 4 Informationen über Cookies (1) Verarbeitungszweck** Auf dieser Webseite werden technisch notwendige Cookies eingesetzt. Es handelt sich dabei um kleine Textdateien, die im bzw. von Ihrem Internetbrowser auf Ihrem Computersystem nicht dauerhaft gespeichert werden und nur der Funktionsfähigkeit der Webseite dienen. Andere Cookies bleiben dauerhaft und erkennen Ihren Browser beim nächsten Besuch wieder, um die Benutzerfreundlichkeit der Webseite zu erhöhen. **(2) Rechtsgrundlage** Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Die nachstehende Einwilligung zum Cookie-Einsatz auf unserer Seite haben Sie ggf. ausdrücklich erteilt: Diese Webseite verwendet Cookies. Mit der weiteren Nutzung unserer Dienste und Website erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Cookies verwenden. **(3) Speicherdauer** Die technisch notwendigen Cookies werden im Regelfall mit dem Schließen des Browsers gelöscht. Dauerhaft gespeicherte Cookies haben eine unterschiedlich lange Lebensdauer von einigen Minuten bis zu mehreren Jahren. **(4) Widerrufsrecht** Falls Sie die Speicherung dieser Cookies nicht wünschen, deaktivieren Sie bitte die Annahme dieser Cookies in Ihrem Internetbrowser. Dies kann aber eine Funktionseinschränkung unserer Webseite zur Folge haben. Ihre Einwilligung in die dauerhafte Speicherung können Sie dadurch widerrufen, dass Sie die gespeicherten Cookies über Ihren Browser löschen. **§ 5 Rechte der betroffenen Person** Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber zu: **1. Auskunftsrecht** Sie können von uns eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden. Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von uns über folgende Informationen Auskunft verlangen: **(1)** die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden; **(2)** die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden; **(3)** die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden; **(4)** die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer; **(5)** das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch uns oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung; **(6)** das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde; **(7)** alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden; **(8)** das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person. Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, ob die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung vorliegen. **2. Recht auf Berichtigung** Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung uns gegenüber, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Wir müssen die Berichtigung unverzüglich vornehmen. **3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen: **(1)** wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für eine Dauer bestreiten, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen; **(2)** wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen; **(3)** wenn wir die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder **(4)** wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingeleitet haben und noch nicht feststeht, ob die uns zustehenden berechtigten Gründe gegenüber Ihren Gründen überwiegen. Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden. Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den oben genannten Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von uns unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird. **4. Recht auf Löschung a) Löschungsfrist** Sie können von uns verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und wir sind verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft: **(1)** Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig. **(2)** Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. **(3)** Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein. **(4)** Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet. **(5)** Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem wir unterliegen. **(6)** Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben. **b) Information an Dritte** Haben wir die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und sind wir gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so treffen wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um die für die Datenverarbeitung Verantwortlichen, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben. **c) Ausnahmen** Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist **(1)** zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information; **(2)** zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem wir unterliegen, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde; **(3)** aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO; **(4)** für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder **(5)** zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. **5. Recht auf Unterrichtung** Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung uns gegenüber geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht uns gegenüber das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden. **6. Recht auf Datenübertragbarkeit** Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung zu übermitteln, sofern **(1)** die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und **(2)** die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von uns einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden. Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde. **7. Widerspruchsrecht** Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten die Sie betreffenden personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet. Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren ausüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden. **8. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung** Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. **9. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling** Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung **(1)** für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und uns erforderlich ist, **(2)** aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen wir unterliegen, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder **(3)** mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt. Allerdings dürfen diese Entscheidungen nicht auf besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO beruhen, sofern nicht Art. 9 Abs. 2 lit. a oder g gilt und angemessene Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen getroffen wurden. Hinsichtlich der in **(1)** und **(3)** genannten Fälle treffen wir angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren. **10. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde** Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO. **Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:** HorseBasics, Sandra Roloff, Rheinheimer Straße 12, D-79790 Küssaberg, Telefon: (0)152 – 020 480 56, sandy@horsebasics.de